



# REGJ12/04M

## Bedienungsanleitung REG-Multi-Jalousieaktor 4-Kanal

## Manual

### DIN rail mounted multi blind actuator, 4-channels



EnOcean-Technologie (868 MHz)

Bezeichnung	Typ / Type	Art.-Nr./Item N°	Designation
REG-Multi-Jalousieaktor 4-Kanal, 8 verriegelte Schliesskontakte 6 A potentialfrei, Versorgungsspannung 12 VDC	REGJ12/04M	4402 000	DIN rail mounted multi blind actuator 4-channels, 8 interlocked closing contacts 6 A potential free, supply voltage 12 VDC

#### KURZANLEITUNG

- Jalousieaktor gemäss Schema anschliessen
- Drehschalter HEX auf 0 stellen
- LRN 2 Sekunden drücken
- Durch weiteres Drücken auf LRN den Kanal wählen. Die Kanalnummer erscheint auf der 7-Segment-Anzeige SEG.
- Hand- oder Wandsender in der Nähe des Schaltaktors zweimal betätigen. CLR leuchtet während einer Sekunde, danach ist der Sender eingelernt
- Weitere Sender einlernen
- Zum Beenden CLR drücken



#### FUNKTIONEN

- Ansteuerung von 230 V~ Rohrmotoren in Jalousien, Sonnenrollen, Markisen, Roll- oder Garagentoren
- Lamellenpositionierung
- Bedienung durch Hand- oder Wandsender
- Fenster- und Schiebetürüberwachung
- Innentemperatur gesteuerte Automatikfunktion mit Omnia Raumföhler RTF
- Automatikfunktion für Wind, Sonne und Regen im Zusammenspiel mit einer Omnia Wetterstation
- Hand-Automatikumschaltung mit Omnia Wandsender oder Key-Card Schalter
- Positionierfunktionen und Rückmeldungen für übergeordnete Steuerungen und Visualisierungen
- Repeaterfunktion
- EnOcean Equipment Profile (EEP) D2-05-01 / D2-05-05

#### ALLGEMEIN

Die Omnia Aktoren (Empfänger) werden über Funksignale der Omnia Sender gesteuert. Jeder Sender kann innerhalb seines Sendebereichs eine unbegrenzte Anzahl an Aktoren ansteuern. Die Funksender werden manuell durch ein einfaches Verfahren auf den Aktor ein- und ausgelernt. Mit der Omnia Software E-Tool lassen sich alle Omnia Aktoren auch ohne manuellen Zugriff zum Gerät per Funk konfigurieren.

#### PRODUKTBESCHREIBUNG

Der Omnia REG-Multi-Jalousieaktor 4-Kanal REGJ12/04 ist ein Gerät zum Ansteuern von 230 V~ Rohrmotoren in Jalousien, Sonnenrollen, Markisen und Roll- oder Garagentoren. Seine vier potentialfreien, gegeneinander verriegelten Ausgangspaare dienen zur Regelung von vier Antrieben und können von bis zu 50 Omnia Funksendern gesteuert werden. Dies erlaubt die genaue Positionierung von Jalousien und Lamellen. Weitere Merkmale sind Fenster- und Schiebetürüberwachung, Innentemperatur gesteuerte Automatikfunktion, Anschluss einer Omnia Wetterstation XFJ sowie Positionierfunktionen und Rückmeldungen für übergeordnete Steuerungen oder Visualisierungen. Bidirektionale Kommunikation, EEP D2-05-01 / D2-05-05. Geeignet als Reiheneinbaugerät für die Verteilermontage, Breite 4 TE.

#### ANZEIGE- UND BEDIENELEMENTE

##### Klemmen

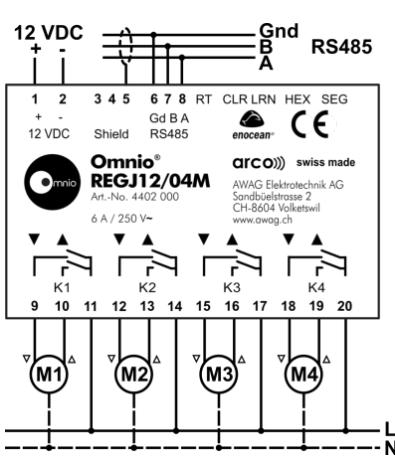
- 1 Speisung (+) 12 VDC
- 2 Speisung (-) GND
- 3-5 Abschirmung
- 6 RS485 GND
- 7 RS485 Signal B
- 8 RS485 Signal A
- 9-11 Ausgang K1
- 12-14 Ausgang K2
- 15-17 Ausgang K3
- 18-20 Ausgang K4

##### Bedienelemente

- CLR Taste und LED Clear
- LRN Taste und LED Learn
- HEX Drehschalter 0...15
- SEG 7-Segment Anzeige

##### Jumper

- RT Abschlusswiderstand 120 Ω



#### DISPLAY AND OPERATING ELEMENTS

##### Terminals

- 1 power supply (+) 12 VDC
- 2 power supply (-) GND
- 3-5 shield
- 6 RS485 GND
- 7 RS485 signal B
- 8 RS485 signal A
- 9-11 output K1
- 12-14 output K2
- 15-17 output K3
- 18-20 output K4

##### Operating elements

- CLR button and LED clear
- LRN button and LED learn
- HEX rotary switch 0...15
- SEG 7-segment display

##### Jumper

- RT terminal resistor 120 Ω

## INSTALLATION



Das Gerät ist für feste Installation in Innenräumen (trockene Räume) zum Einbau in Verteilerschränken durch autorisiertes Fachpersonal unter Einhaltung der technischen Daten und gängigen Sicherheitsvorschriften bestimmt.



Das Gerät muss mit einem Leitungsschutzschalter abgesichert werden.



An jeden Ausgang darf nur ein Antrieb angeschlossen werden.



Alle Ausgänge müssen an der gleichen Sicherungsgruppe angeschlossen werden.

## KONFIGURATION MIT E-TOOL

Die Konfiguration des Omnio Aktors erfolgt entweder manuell am Gerät selber oder über Funk mit der Planungssoftware *E-Tool*. Die Software sowie eine detaillierte System- und Funktionsbeschreibung von Omnio sind auf der Omnio Webseite [www.omnio.ch](http://www.omnio.ch) zu finden.

Standardmäßig ist der Fernzugriff beim Aufstarten des Gerätes während einer halben Stunde freigegeben. Er lässt sich aber auch über einen Sicherheitscode einschalten. Die Standardeinstellung des Sicherheitscodes ist **A9081919**.

## MANUELLE KONFIGURATION

Die manuelle Konfiguration erfolgt mit Hilfe der oben erwähnten Bedienelemente. Zur Vereinfachung wird die Position des Drehschalters HEX auf der 7-Segment Anzeige SEG angezeigt. Bei zweistelligen Positionsnummern (10...15) erscheint zuerst die Zehnerziffer und danach die Einerziffer, z.B. 1 – 2 für Position 12.

### SENDER EINLERNEN

Beim Einlernvorgang wird dem Sender eine Funktion auf dem Aktor zugewiesen. Dabei darf der Sender nicht mehr als 5 m vom Aktor entfernt sein. Eine Übersicht aller Funktionen ist in Tabelle 1 FUNKTIONEN zu finden. Verschiedene Sender können auf dem gleichen Aktor ganz unterschiedliche Funktionen ausüben, z.B. Sender 1 = *J01: Fahren mit Wippe kurz* und Sender 2 = *J05: Tastenfolger*.

1. Funktion wählen, Drehschalter HEX gemäß Tabelle 1 (Spalte 1) einstellen.
2. Einlernmodus durch einen langen Tastendruck (2 s) auf LRN aktivieren. LRN leuchtet und CLR blinkt.
3. Kanal durch weiteren Tastendruck auf LRN wählen. Die 7-Segment Anzeige SEG zeigt die Kanalnummer an: A = alle Kanäle, 1...4 = Kanal 1...4.
4. Drehschalter HEX gemäß Tabelle 1 (Spalte 3) einstellen.
5. Sender zweimal drücken. CLR leuchtet 1 s und blinkt danach weiter.
6. CLR drücken, LRN und CLR erlöschen.

### SENDER LÖSCHEN

Eine Übersicht ist in Tabelle 2 SENDER LÖSCHEN zu finden.

1. Drehschalter HEX auf Position 0 stellen.
2. Löschmodus durch einen langen Tastendruck (2 s) auf CLR aktivieren. LRN blinkt und CLR leuchtet, die 7-Segment Anzeige SEG zeigt „C“ an.
3. Sender zweimal drücken. LRN leuchtet 1 s und blinkt danach weiter.
4. CLR drücken, LRN und CLR erlöschen.

## LAUFZEITEN

Für die Positionierfunktionen müssen Laufzeit der Jalousie und Rotationsdauer der Lamellen für jede Jalousie exakt eingestellt werden. Eine Übersicht ist in Tabelle 4 LAUFZEITEN zu finden.

1. Laufzeit der Jalousie in Sekunden mit Stoppuhr messen (0...299 s).
2. Drehschalter HEX gemäß Tabelle 4 einstellen.
3. Einlernmodus durch einen langen Tastendruck (2 s) auf LRN aktivieren. LRN leuchtet und CLR blinkt, die 7-Segment Anzeige SEG zeigt „c“ an.
4. Mit Drehschalter HEX Kanalnummer wählen.
5. LRN drücken, die 7-Segment Anzeige SEG zeigt drei Striche an. Hunderter über Drehschalter HEX eingeben (0...2).
6. LRN drücken, die 7-Segment Anzeige SEG zeigt zwei Striche an. Zehner über Drehschalter HEX eingeben (0...9).
7. LRN drücken, die 7-Segment Anzeige SEG zeigt einen Strich an. Einer über Drehschalter HEX eingeben (0...9). LRN und CLR erlöschen.

## GERÄTEPARAMETER

Geräteparameter (z.B. Aufstartverhalten) sind für den ganzen Aktor gültig. Eine Übersicht aller Geräteparameter ist in Tabelle 5 GERÄTEPARAMETER zu finden.

1. Drehschalter HEX gemäß Tabelle 5 (Spalte 1) einstellen.
2. Einlernmodus durch einen langen Tastendruck (2 s) auf LRN aktivieren. LRN leuchtet und CLR blinkt, die 7-Segment Anzeige SEG zeigt „L“ an.
3. Drehschalter HEX gemäß Tabelle 5 (Spalte 3) einstellen.
4. LRN drücken, LRN und CLR erlöschen.

## INSTALLATION



This device is suitable for DIN rail mounting indoors (dry rooms) through authorised personnel in compliance with the technical data and common safety regulations.



This device needs to be protected by a circuit breaker.



Only one drive may be connected to each output.



All outputs must be connected to the same fuse group.

## CONFIGURATION WITH E-TOOL

Omnio actuators can be configured either manually on the device itself or by radio with the software *E-Tool*. The software and a detailed description of the Omnio system and all its functions can be found on the Omnio website [www.omnio.ch](http://www.omnio.ch).

By default, remote commissioning is unlocked for 30 minutes at power-on of the device. It can also be unlocked via a security code. The default value is **A9081919**.

## MANUAL CONFIGURATION

The manual configuration is done with the above mentioned operating elements. As a help the position of the rotary switch HEX is indicated on the 7-segment display. For two-digit numbers (10...15) first the tens digit and then the unit digit appears, e.g. 1 – 2 for position 12.

### PROGRAM TRANSMITTER

At programming the transmitter is assigned a function on the actuator. During the process the transmitter must not be further than 5 m away from the actuator. An overview of all functions can be found in table 1 FUNCTIONS. Different transmitters can have very different functions on the same actuator as well, e.g. transmitter 1 = *J01: Move with rocker short* and transmitter 2 = *J05: Sequential rocker*.

1. Choose function, turn rotary switch HEX according to table 1 (column 1).
2. Enable programming mode by pressing the LRN button 2 s. LRN illuminates and CLR blinks.
3. Choose channel by subsequently pressing LRN. The 7-segment display SEG indicates the channel number: A = all channels, 1...4 = channel 1...4.
4. Turn rotary switch HEX according to table 1 (column 3).
5. Press transmitter twice. CLR illuminates and then blinks.
6. Press CLR, both LRN and CLR go out.

### DELETE TRANSMITTER

An overview can be found in table 2 DELETE TRANSMITTER.

1. Turn rotary switch HEX to position 0.
2. Enable deletion mode by pressing the CLR button 2 s. LRN blinks and CLR illuminates, the 7-segment display SEG displays “C”.
3. Press transmitter twice. LRN illuminates 1 s and then blinks.
4. Press CLR, both LRN and CLR go out.

## RUNNING TIMES

For the positioning functions the running time of the blind and the rotation time of the slats need to be configured properly for each blind. An overview can be found in table 4 RUNTIMES.

1. Measure running time of blind in seconds (0...299 s).
2. Turn rotary switch HEX according to table 4.
3. Enable programming mode by pressing the LRN button 2 s. LRN illuminates and CLR blinks, the 7-segment display SEG displays “c”.
4. Choose channel number with rotary switch HEX.
5. Press LRN, the 7-segment display SEG displays three lines. Enter hundreds with rotary switch (0...2).
6. Press LRN, the 7-segment display SEG displays two lines. Enter tens with rotary switch (0...9).
7. Press LRN, the 7-segment display SEG displays one line. Enter units with rotary switch (0...9). Both LRN and CLR go out.

## DEVICE PARAMETERS

Device parameters (e.g. start-up behaviour) are valid for the entire actuator. An overview of all device parameters can be found in tab. 5 DEVICE PARAMETERS.

1. Turn rotary switch HEX according to table 5 (column 1).
2. Enable programming mode by pressing the LRN button 2 s. LRN illuminates and CLR blinks, the 7-segment display SEG displays “L”.
3. Turn rotary switch HEX according to table 5 (column 3).
4. Press LRN, both LRN and CLR go out.

<b>LRN</b> leuchtet / illuminates <b>CLR</b> blinkt / blinks	<b>Einlernen erfolgreich / Programming successful:</b> <b>CLR</b> leuchtet 1 s und blinkt / lights up 1 s and blinks <b>Einlernen fehlgeschlagen / Programming failed:</b> <b>LRN</b> blinkt / blinks	<b>LRN</b> erlischt / goes out <b>CLR</b> erlischt / goes out
---	--	--

Tabelle 1 <b>FUNKTIONEN</b>	1	2	3	4	5	(*)	Table 1 <b>FUNCTIONS</b>
(*) Gibt an, durch welche Sperren die Funktion blockiert wird:  A: Übergeordneter Alarm F: Fenstersperre (Fenster oder Tür offen) H: Handbetrieb W: Wettersperre (Wind, Regen, Sonne)							(*) Indicates through which lock-outs the functions are blocked:  A: Higher-level alarm F: Window lock-out (window or door open) H: Manual mode W: Weather lock-out (wind, rain, sun)
<b>JALOUSIEFUNKTIONEN</b>							<b>BLIND FUNCTIONS</b>
<b>J01: Fahren mit Wippe kurz</b> Kurzer Tastendruck: Nach oben/unten/Stopp Langer Tastendruck: Ganz nach oben/unten Die Totzeit bei Richtungswechsel kann eingestellt werden, siehe <i>Tabelle 5 Totzeit</i> , Standard = 400 ms.	0		0	Wippe 2x drücken press rocker 2x		A F W	<b>J01: Move with rocker short</b> Short keystroke: Upwards/downwards/stop Long keystroke: Completely upwards/downwards The dead time when changing directions can be adjusted, see <i>Table 5 Dead time</i> , default = 400 ms.
<b>J02: Fahren mit Wippe lang</b> Gleich wie J01, aber kurz / lang sind vertauscht	0		1	Wippe 2x drücken press rocker 2x		A,F W	<b>J02: Move with rocker long</b> Same as above, but short / long are swapped
<b>J03: Position anfahren mit Priorität</b> Obere Endposition Untere Endposition	0		2	Taste 2x drücken press push-button 2x		A	<b>J03: Go to position with priority</b> Upper end position Lower end position
<b>J04: Stop</b>	0		3	Taste 2x drücken press push-button 2x		-	<b>J04: Stop</b>
<b>J05: Tastenfolger</b> Taste O: Fahrt nach oben Taste I: Fahrt nach unten Jalousie fährt nach oben/unten, solange die Taste gedrückt ist	0		4	Taste 2x drücken press push-button 2x		A F W	<b>J05: Sequential rocker</b> Button O: Downwards Button I: Upwards Blind keeps moving as long as the button is pressed
<b>J06: Fensterkontakt</b> Wenn ein Fenster oder eine Schiebetür geöffnet wird, fährt die Jalousie ganz nach oben. LRN blinkt und Sperre F ist aktiv, bis alle Fenster und Türen wieder geschlossen sind. Das Verhalten kann angepasst werden, siehe <i>Tabelle 5 Wenn Fenster offen</i> . Eingelernte Fensterkontakte und -griffe werden UND-verknüpft. Defekte Kontakte blockieren diese Funktion und müssen gelöscht werden, siehe <i>Tabelle 2 Werkseinstellungen</i> .	0		5	Wippe 2x drücken press rocker 2x		A	<b>J06: Window contact</b> If a window or sliding door is opened, the blind will go all the way up. LRN is blinking and the lock-out F is active until all windows and doors are closed again. This behaviour can be adjusted, see <i>Table 5 If window open</i> . Programmed window contacts and handles are AND-linked. Defective contacts will block this function and must be deprogrammed, see <i>Table 2 Factory settings</i> .
<b>J07: Position anfahren mit Taste</b> Obere Endposition Beschattungsposition 1, siehe <i>Tabelle 5 Beschattungsposition 1</i> . Beschattungsposition 2, siehe <i>Tabelle 5 Beschattungsposition 2</i> . Beschattungsposition 3, siehe <i>Tabelle 5 Beschattungsposition 3</i> . Untere Endposition	0		6	LRN-Taste an Fensterkontakt drücken press LRN-button on window contact		A	<b>J07: Go to position with push-button</b> Upper end position Shading position 1, see <i>Table 5 Shading position 1</i> . Shading position 2, see <i>Table 5 Shading position 2</i> . Shading position 3, see <i>Table 5 Shading position 3</i> . Lower end position
<b>J08: Temperaturoautomatik mit Wippe</b> Taste O: Automatik Taste I: Handbetrieb Wird im Zusammenspiel mit Funktion J09 gebraucht.	0		9			-	<b>J08: Automatic temperature control with rocker</b> Button O: Automatic mode Button I: Manual mode Used in conjunction with function J09.
<b>J09: Temperatursensor</b> EEP A5-10-03/05/10 (Omnia RTF16x). Wird es zu warm, fährt die Jalousie nach unten. Die Endposition kann eingestellt werden, siehe <i>Tabelle 5 Automatik Endposition</i> . Wird es zu kalt, fährt die Jalousie nach oben. Gilt für einen Kanal. Gleiche Verhalten wie oben, gilt für alle Kanäle	1		10	Taste 2x drücken press push-button 2x		A F H W	<b>J09: Temperature sensor</b> EEP A5-10-03/05/10 (Omnia RTF16x). If it gets too warm, the blind will go down. The end position can be adjusted, see <i>Table 5 Automatic target position</i> . If it gets too cold, the blind will go up. Valid for one channel. Same behaviour as above, valid for all channels
<b>J10: Fenstergriff</b> Gleiche Verhalten wie Funktion J06 Fenster gekippt zählt als offen Gleiche Verhalten wie Funktion J06 Fenster gekippt zählt als geschlossen	0		11			A	<b>J10: Window handle</b> Same behaviour as function J06 window tilted counts as open Same behaviour as function J06 window tilted counts as closed
<b>J11: Wetterstation</b> Bei einem Auf-Befehl der Wetterstation fährt die Jalousie nach oben, die Wettersperre W ist aktiv und CLR blinkt. Während der Wettersperre ist die manuelle Bedienung blockiert. Bei einem Ab-Befehl fährt die Jalousie nach unten. Die Nachlaufzeit der Wettersperre kann eingestellt werden, siehe <i>Tabelle 5 Wettersperre Nachlaufzeit</i> .	1		12			A	<b>J11: Weather station</b> Upon an up-command from the weather station the blind will go up, the weather lock-out W is active and CLR blinks. During the weather lock-out the manual operation is blocked. Upon a down-command the blind will go down. The weather lock-out timer can be adjusted, see <i>Table 5 Weather lock-out delay timer</i> .
<b>J12: Temperaturoautomatik mit Key-Card Schalter</b> Karte gezogen: Automatik Karte gesteckt: Handbetrieb Wird im Zusammenspiel mit Funktion J09 gebraucht.	1		13			-	<b>J12: Automatic temperature control with key-card switch</b> Removed card: Automatic mode Inserted card: Manual mode Used in conjunction with function J09.
<b>J13: Alarmstatus setzen</b> Taste O: Alarm setzen Taste I: Alarm löschen (Jalousieaktor entsperren)	1		14	Wippe 2x drücken press rocker 2x		-	<b>J13: Set alarm state</b> Button O: Set alarm Button I: Reset alarm (unlock blind actuator)
<b>J14: Position anfahren mit Wippe</b> Taste O: Obere Endposition Taste I: Untere Endposition	2		0	LRN-Taste an Sensor drücken press LRN-button on sensor		A	<b>J14: Go to position with rocker</b> Button O: Upper end position Button I: Lower end position
<b>J15: Fahrt / Schritt</b> Kurzer Tastendruck: Ganz nach oben / unten / Stopp Langer Tastendruck: Lamellen schrittweise drehen	1		7	Griff 2x betätigen turn handle 2x		A F W	<b>J15: Move/Stepper</b> Short keystroke: Completely upwards / downwards / stop Long keystroke: Turn slats step by step
<b>J22: Szene</b> Kurzer Tastendruck: Gespeicherte Position anfahren Langer Tastendruck (> 3.5 s): Aktuelle Position speichern	2		8	2 x Karte stecken insert card 2x		A F W	<b>J22: Scene</b> Short keystroke: Go to saved position Long keystroke (> 3.5 s): Save actual position
<b>ARCO FUNKTIONEN</b>			10	Wippe 2x drücken press rocker 2x			<b>ARCO FUNCTIONS</b>
<b>X01: Gateway</b> Gateway einlernen	0		1	Wippe 2x drücken press rocker 2x		-	<b>X01: Gateway</b> Program gateway
<b>X10: ARCO freischalten</b> Taste O: Fernzugriff freischalten Taste I: Fernzugriff sperren	2		15	UTE D2-05-01 / UTE D2-05-05		-	<b>X10: Unlock ARCO</b> Button O: Unlock remote access Button I: Lock remote access
			3	Wippe 2x drücken press rocker 2x			

		1	2	3	4	5				
Tabelle 2 <b>SENDER LÖSCHEN</b>							Table 2 <b>DELETE TRANSMITTERS</b>			
Wippe		0	 2 drücken press 2 s	0	Wippentaste 2x drücken press rocker 2x		Rocker Both buttons need to be deleted separately			
Taste					Taste 2x drücken press push-button 2x					
Key-Card Schalter					Karte 2x einstecken insert card 2x					
Fensterkontakt					LRN-Taste am FK drücken press LRN-button on window contact					
Fenster- / Türgriff					Griff betätigen turn handle					
Temperatursensor					LRN-Taste am Sensor drücken press LRN-button on sensor					
<b>ALLE SENDER LÖSCHEN</b>						<b>DELETE ALL TRANSMITTERS</b>				
Alle Sender löschen		0	 2 s drücken press 2 s	15	LRN-Taste 2 s drücken press LRN-button 2 s	Delete all transmitters				
<b>WERKSEINSTELLUNGEN</b>						<b>FACTORY SETTINGS</b>				
Auf Werkseinstellungen zurücksetzen		13	 2 s drücken press 2 s	15	LRN-Taste 2 s drücken press LRN-button 2 s	Reset to factory settings				
<b>Achtung:</b> Eingelernte Sender bleiben erhalten				14	drücken press	<b>Attention:</b> The programmed transmitters remain				
Defekte Fensterkontakte auslernen						Delete faulty window contacts				

**Beispiele:**

Wippe beidseitig löschen:  
0 – CLR 2 s drücken – 0 – Wippentaste O 2x drücken –  
Wippentaste I 2x drücken – CLR  
Taste löschen:  
0 – CLR 2 s drücken – 0 – Taste drücken – CLR  
Gerät komplett zurücksetzen:  
0 – CLR 2 s drücken – 15 – LRN 2 s drücken  
13 – LRN 2 s drücken – 15 – LRN drücken

**Examples:**

Delete both sides of a rocker:  
0 – press CLR 2 s – 0 – press button O 2x – press button I 2x – CLR  
Delete push-button:  
0 – press CLR 2 s – 0 – press button 2x – CLR  
Reset device completely:  
0 – press CLR 2 s – 15 – press LRN 2 s  
13 – press LRN 2 s – 15 – press LRN

0 – press CLR 2 s – 0 – press button O 2x – press button I 2x – CLR  
0 – press CLR 2 s – 0 – press button 2x – CLR  
0 – press CLR 2 s – 15 – press LRN 2 s  
13 – press LRN 2 s – 15 – press LRN

		1	2	3	4	5		
Tabelle 3 <b>FUNKTIONSPARAMETER</b>							Table 3 <b>FUNCTION PARAMETERS</b>	
<b>WIPPENTASTEN TAUSCHEN</b>							<b>SWAP ROCKER BUTTONS</b>	
Wippentasten O und I tauschen		7	 2 s drücken press 2 s	7	Wippe 2x drücken press rocker 2x	drücken press	Swap rocker buttons O and I	

LRN leuchtet / illuminates CLR blinkt / blinks	CLR Doppelblinken double blinks	CLR Dreifachblinken triple blinks	LRN erlischt / goes out CLR erlischt / goes out
---	------------------------------------	--------------------------------------	--

Tabelle 4 <b>LAUFZEITEN</b>		1	2	3	4	5	6	7	8	Table 4 <b>RUNNING TIME</b>
<b>JALOUSIE LAUFZEIT</b>										
300 s				3		-				<b>BLIND RUNNING TIME</b>
<b>Variante a</b> Jalousienlaufzeit mit Stoppuhr messen (001 ... 299 s) und stellenweise (Hunderter – Zehner – Einer) eingeben.				0...2	drücken press	0...9	drücken press	0...9	drücken press	300 s
<b>Beispiel:</b> Jalousienlaufzeit = 053 s Eingabe: 5 – LRN 2 s – 0 – LRN – 5 – LRN – 3 – LRN		5	2 s drücken press 2 s	15	LRN drücken Jalousie fährt automatisch nach unten / press LRN blind lowers itself automatically	LRN drücken, sobald Jalousie unten ist / press LRN as soon as the blind is down				<b>Option a</b> Measure the runtime of the blind with a stopwatch (001 ... 299 s) and enter the value (hundreds – tens – units).
<b>Variante b</b> Jalousienlaufzeit automatisch programmieren. Jalousie vorher ganz nach oben fahren										<b>Example:</b> Blind running time = 053 s Input: 5 – LRN 2 s – 0 – LRN – 5 – LRN – 3 – LRN
<b>JALOUSIE LAUFZEIT ANPASSEN</b>										
- 1 s		5	2 s drücken press 2 s	4						<b>ADJUST BLIND RUNNING TIME</b>
+ 1 s				5						- 1 s
- 10 s				6						+ 1 s
+ 10 s				7						- 10 s
										+ 10 s
<b>LAMELLEN ROTATIONSDAUER</b>										
Rotationsdauer mit Stoppuhr messen (0.1 ... 2.5 s) und stellenweise (Einer - Zehntel) eingeben.		6	2 s drücken press 2 s	0...2	drücken press	0...9	-	drücken press		<b>SLATS ROTATION TIME</b>
<b>Beispiel:</b> Rotationsdauer = 1.7 s Eingabe: 6 – LRN 2 s – 1 – LRN – 7 – LRN										<b>Examples:</b> Measure the rotation of the slats with a stopwatch (0.1 ... 2.5) and enter the value (units - tenths).
<b>ROTATIONSDAUER ANPASSEN</b>										
- 0.1 s		6	2 s drücken press 2 s	5						<b>ADJUST ROTATION TIME</b>
+ 0.1 s				6						- 0.1 s
- 1 s				7						+ 0.1 s
+ 1 s				8						- 1 s
										+ 1 s

#### Beispiele:

##### Jalousienlaufzeit einstellen

Laufzeit = 34 Sekunden      5 – LRN (2 s) – 0 – LRN – 3 – LRN – 4 – LRN  
Laufzeit = 108 Sekunden      5 – LRN (2 s) – 1 – LRN – 0 – LRN – 8 – LRN

##### Jalousienlaufzeit anpassen

Wippe Auf/Ab einlernen      0 – LRN (2 s) – 0 – Wippe 2x drücken – CLR  
Jalousie ganz nach oben fahren      Wippentaste Auf drücken  
Jalousie nach unten fahren      Wippentaste Ab drücken  
a) Jalousie fährt nicht ganz nach unten, d.h. Laufzeit um 1 s verlängern      5 – LRN (2 s) – 5 – LRN  
b) Jalousie fährt zu lange nach unten, d.h. Laufzeit um 1 s verkürzen      5 – LRN (2 s) – 4 – LRN  
Vorgang a) bzw. b) ggf. wiederholen

##### Rotationsdauer Lam. einstellen

Rotationsdauer = 0.9 Sekunden      6 – LRN (2 s) – 0 – LRN – 9 – LRN  
Rotationsdauer = 1.5 Sekunden      6 – LRN (2 s) – 1 – LRN – 5 – LRN

##### Rotationsdauer anpassen

Lamellenstellung 0 % in Beschatungposition 3 einstellen      10 – LRN (2 s) – 14 – LRN  
Taste Lamellen 0 % einlernen      0 – LRN (2 s) – 12 – Taste 2x drücken – CLR  
Taste Lamellen 100 % einlernen      0 – LRN (2 s) – 13 – Taste 2x drücken – CLR  
Lamellen ganz öffnen      Taste Lamellen 0 % drücken  
Lamellen ganz schliessen      Taste Lamellen 100 % drücken  
a) Lamellen sind nicht ganz geschlossen, d.h. Dauer um 0.1 s verlängern      6 – LRN (2 s) – 6 – LRN  
b) Lamellen drehen zu lange, d.h. Dauer um 0.1 s verkürzen      6 – LRN (2 s) – 5 – LRN  
Vorgang a) bzw. b) ggf. wiederholen

#### Examples:

##### Program blind running time

Blind running time = 34 seconds      5 – LRN (2 s) – 0 – LRN – 3 – LRN – 4 – LRN  
Blind running time = 108 seconds      5 – LRN (2 s) – 1 – LRN – 0 – LRN – 8 – LRN

##### Adjust blind running time

Program rocker up/down      0 – LRN (2 s) – 0 – press rocker 2x – CLR  
Raise the blind completely      Press rocker up  
Lower the blind completely      Press rocker down  
a) Blind is not yet completely at the bottom, i.e. prolong running time by 1 s      5 – LRN (2 s) – 5 – LRN  
b) Blind turns too long, i.e. shorten running time by 1 s      5 – LRN (2 s) – 4 – LRN  
Repeat steps a) and b) if necessary

##### Program rotation time of slats

Rotation time = 0.9 seconds      6 – LRN (2 s) – 0 – LRN – 9 – LRN  
Rotation time = 1.5 seconds      6 – LRN (2 s) – 1 – LRN – 5 – LRN

##### Adjust rotation time of slats

Set slat position 0 % in shading position 3      10 – LRN (2 s) – 14 – LRN  
Program button Slats 0 %      0 – LRN (2 s) – 12 – press button 2x – CLR  
Program button Slats 100 %      0 – LRN (2 s) – 13 – press button 2x – CLR  
Open slats completely      Press button Slats 0 %  
Close slats      Press button Slats 100 %  
a) Slats are not yet closed completely, i.e. prolong time by 0.1 s      6 – LRN (2 s) – 6 – LRN  
b) Slats turn too long, i.e. shorten time by 0.1 s      6 – LRN (2 s) – 5 – LRN  
Repeat steps a) and b) if necessary



Tabelle 5 <b>GERÄTEPARAMETER</b>						Table 5 <b>DEVICE PARAMETERS</b>			
Standardwerte sind <u>unterstrichen</u>				Default values are <u>underlined</u>					
<b>AUFPARTVERHALTEN</b>				<b>STARTUP BEHAVIOUR</b>					
Nichts				No movement					
Fahrt nach oben				Completely upwards					
Fahrt nach unten				Completely downwards					
<b>AUSGANG KASKADE</b>				<b>CASCADE TIME</b>					
Aus				Off					
20 ms				20 ms					
100 ms				100 ms					
500 ms				500 ms					
<b>AUTOMATIK ENDPOSITION</b>				<b>AUTOMATIC TARGET POSITION</b>					
Untere Endposition				Lower end position					
Beschattungsposition 1				Shading position 1					
Beschattungsposition 2				Shading position 2					
Beschattungsposition 3				Shading position 3					
<b>BESCHATTUNGSPosition 1</b>				<b>SHADING POSITION 1</b>					
Jalousien: 33% Lamellen: 33%	Blinds: 33% Slats: 33%								
Jalousien: 50% Lamellen: 0 % (geöffnet)	Blinds: 50% Slats: 0 % (open)								
Jalousien: 50% <u>Lamellen: 50%</u>	Blinds: 50% Slats: 50%								
Jalousien: 50% Lamellen: 100 % (geschlossen)	Blinds: 50% Slats: 100 % (closed)								
<b>BESCHATTUNGSPosition 2</b>				<b>SHADING POSITION 2</b>					
Jalousien: 66% Lamellen: 66%	Blinds: 66% Slats: 66%								
Jalousien: 75% Lamellen: 0 % (geöffnet)	Blinds: 75% Slats: 0 % (open)								
Jalousien: 75% <u>Lamellen: 50%</u>	Blinds: 75% Slats: 50%								
Jalousien: 75% Lamellen: 100 % (geschlossen)	Blinds: 75% Slats: 100 % (closed)								
<b>BESCHATTUNGSPosition 3</b>				<b>SHADING POSITION 3</b>					
Jalousien: 85% Lamellen: 0 % (geöffnet)	Blinds: 85% Slats: 0 % (open)								
Jalousien: 85% Lamellen: 50%	Blinds: 85% Slats: 50%								
Jalousien: 100% Lamellen: 0 % (geöffnet)	Blinds: 100% Slats: 0 % (open)								
Jalousien: 100% <u>Lamellen: 50%</u>	Blinds: 100% Slats: 50%								
<b>DEMOMODE</b>				<b>DEMONSTRATION MODE</b>					
Ein = Verzögerungen ausgeschaltet	On = delay deactivated								
Aus = Verzögerungen aktiv	Off = delay active								
<b>EEP</b>				<b>EEP</b>					
D2-05-01	D2-05-01								
D2-05-05	D2-05-05								
<b>MANUELLER EINLERNMODUS</b>				<b>MANUAL PROGRAMMING MODE</b>					
Doppelklick	Double click								
Einfachklick	Single click								
<b>MANUELLE RÜCKMELDUNG</b>				<b>MANUAL FEEDBACK</b>					
UTE Einlernsequenz starten	Launch UTE teach in								
UTE Auslernsequenz starten	Launch UTE teach out								
<b>REPEATER</b>				<b>REPEATER</b>					
Bei Problemen mit der Empfangsqualität kann die Repeaterfunktion aktiviert werden. Dann sendet der Aktor alle empfangenen Funktelegramme verstärkt weiter. Innerhalb eines Umkreises von 5 Metern darf nur ein Gerät als Repeater aktiviert werden.				In case of problems with the reception quality, the repeater function can be activated. The actuator will amplify the received radiograms and retransmit them. Only one device must be activated as a repeater within a radius of 5 meters.					
Aus	Off								
Level 1: Verstärkt nur Originaltelegramme	Level 1: Amplifies original radio telegrams								
Level 2: Verstärkt Originaltelegramme und bereits einmal verstärkte Telegramme	Level 2: Amplifies original radio telegrams and also retransmitted radio telegrams								
<b>RÜCKMELDUNGEN TELEGRAMMTYP</b>				<b>FEEDBACK TELEGRAM TYPE</b>					
4BS 0x pp mm nn 0C pp = Position 0...100 % mm = Lamellen 0...100 % nn = Kanalnummer 00...03 (Kanal 1...4)	4BS 0x pp mm nn 0C pp = position 0...100 % mm = slats 0...100 % nn = channel number 00...03 (channel 1...4)								
VLD EEP D2-05-01 oder D2-05-05, siehe Gerät parameter EEP	VLD EEP D2-05-01 or D2-05-05, see device parameter EEP								
<b>RÜCKMELDUNGEN ZEITPUNKT</b>				<b>FEEDBACK TRIGGER</b>					
Keine Rückmeldung	No feedback								
Bei Zustandsänderung	On change of state								
Bei Zustandsänderung und alle 3 Min	On change of state and every 3 min								
Bei Zustandsänderung und alle 30 s	On change of state and every 30 s								

Tabelle 5 <b>GERÄTEPARAMETER</b>	1	2	3	4	Table 5 <b>DEVICE PARAMETERS</b>	
<u>Standardwerte erscheinen unterstrichen</u>						
<b>SICHERHEITSCODE ERLAUBT</b>						
Standardmäßig kann mit dem Sicherheitscode A9081919 der Fernzugriff via E-Tool freigeschaltet werden, damit der Servicetechniker im Fehlerfall Zugriff auf den Aktor hat. Ist das nicht erwünscht, muss man diese Funktion manuell am Aktor ausschalten.						
Remote commissioning can be enabled by default in E-Tool with security code A9081919 to grant the service technician access to the actuator when needed. If this feature not desired, it needs to be disabled manually on the actuator.						
<u>Ja</u> Fernzugriff kann über Sicherheitscode freigeschaltet werden	11	2 s drücken press	8	drücken press	Yes Remote commissioning can be enabled with security code	
Nein Fernzugriff kann nicht über Sicherheitscode freigeschaltet werden			9		No Remote commissioning can't be enabled with security code	
<b>TOTZEIT</b>						
Ruhezeit des Relais in Nullstellung bei Richtungsänderung.						
0 <b>(Achtung: Dies kann den Jalousiemotor beschädigen!)</b>	14	2 s drücken press	6	drücken press	0 <b>(Caution: This setting can damage the blind motor!)</b>	
<u>400 ms</u>			7		<u>400 ms</u>	
800 ms			8		800 ms	
1600 ms			9		1600 ms	
<b>WENN FENSTER OFFEN</b>						
Keine Fahrt	12	2 s drücken press	0	drücken press	No movement	
Fahrt nach oben			1		Blinds go upwards	
<b>WETTERSPERRE NACHLAUFZEIT</b>						
0      Wettersperre (Wind, Regen) nur während Signal	12	2 s drücken press	8	drücken press	0      Weather lock-out (wind, rain) only during signal	
5 Min      Wettersperre (Wind, Regen) noch 5 Minuten nach Signal			9		5 min      Weather lock-out (wind, rain) additional 5 min. after signal	

**Beispiele:**

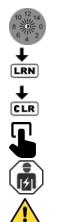
Repeater Level 1:      15 – LRN 2 s drücken – 1 – LRN drücken  
 Rückmeldungen bei Zustandsändern:      15 – LRN 2 s drücken – 6 – LRN drücken  
 Rückmeldung Telegrammtyp VLD      15 – LRN 2 s drücken – 12 – LRN drücken

**Examples:**

Repeater Level 1:      15 – press LRN 2 s – 1 – press LRN  
 Feedback on change of state:      15 – press LRN 2 s – 6 – press LRN  
 Feedback telegram type VLD      15 – press LRN 2 s – 12 – press LRN

TECHNISCHE DATEN	REGJ12/04M	TECHNICAL SPECIFICATIONS
Spannungsversorgung	12 VDC	Voltage supply
Standby-Verbrauch	0.5 W	Standby power consumption
Absicherung des Gerätes (Sicherung / -automat)	13 A	Hardware protection (automatic circuit breaker / fuse)
<b>Lastausgang</b>		
Schaltkontakt	8 verriegelte Schließkontakte potentialfrei 8 interlocked isolated closing contacts	<b>Power output</b> Switch contact
Bemessungsstrom	6 A / 240 V~	Rated current
Maximaler Einschaltstrom	10 A	Maximum inrush current
Schaltleistung AC1	1500 VA	Rated load AC1
Schaltleistung AC15 (230 V~)	300 VA	Rated load AC15 (230 V~)
1-Phasen Motorlast AC3 (230 V~)	185 W	Single phase motor rating AC3
Fluoreszenzlampen ( $\cos\phi = 0.9$ , $C = 140 \mu\text{F}$ )	nicht geeignet / not suitable	Fluorescent lamp ( $\cos\phi = 0.9$ , $C = 140 \mu\text{F}$ )
Schraubklemmen	4 mm <sup>2</sup>	Screw terminals
Schutzart	IP20	Protection class
Thermosicherung	Ja / yes	Thermal protection
Technologie	EnOcean 868 MHz	Technology
Funkmodul	EnOcean TCM320 bidirektional / bidirectional	Radio module
EnOcean Equipment Profile (EEP)	D2-05-01 D2-05-05	EnOcean Equipment Profile (EEP)
Umweltbedingungen	-20 ... +40 °C / 5 ... 90 % rH non condensing	Environment
Gehäuse	Noryl UL 94, 90 x 70 x 59 mm	Housing
Gewicht	160 g	Weight
EC-Direktiven	2006/95/EC, 2004/108/EC	EC-Directives
Normen	EN 55015, EN 55032, EN 60669, EN 61000	Standards

## Legende:



Drehschalter HEX

LRN-Taste

CLR-Taste

Sendertaste (Wippe, Taster etc.)

Fachkraft erforderlich

VORSICHT

## Legend:



Rotary switch HEX

Push-button LRN

Push-button CLR

Transmitter button (rocker, push-button, etc.)

Specialist required

ATTENTION